

Nr. 21 / 2021, Köln  
#immcologne

## Studio Truly Truly - Das Apartment HAUS auf der imm cologne

**Das Apartment von Studio Truly Truly begrüßt und integriert eine in Zukunft verstärkte Interaktion zwischen dem Menschen und seiner häuslichen Umgebung - wobei sich jedoch nicht die Bewohner dem Raum anpassen, sondern umgekehrt der Raum seinen Bewohnern.**

Sobald Sie die Wohnung betreten, besinnen Sie sich auf sich selbst. Ihr Körper stellt sich auf die Ausmaße seiner Umgebung ein, auf den Maßstab eines Raumes, der nur noch wenig mit der wuchtigen Welt da draußen vor der Tür zu tun hat. Jetzt sind Sie zu Hause. Sie ziehen Ihre Schuhe aus, legen Ihre Schlüssel ab und betreten den Raum. Mit jedem Schritt erobern Sie diesen Ort für sich zurück und stellen Ihre Gedanken und Sinne erneut auf ihn ein. Die bereits tief stehende Nachmittagssonne fällt üppig durch die Fenster zur Terrasse und taucht den beigen, dünn gestreiften Vorhang vor dem Schlafzimmer in ein herrlich warmes, goldgelbes Licht. Sie halten inne und atmen tief durch. Sie wissen genau, was Sie jetzt zu tun haben. Wie Sie die Aufteilung des Raumes mit der Einzigartigkeit des Moments in Verbindung bringen, so dass sie Ihren Bedürfnissen entspricht. Sie strecken Ihren Arm aus und Ihre Hand berührt den violetten Stoff, der das Sofa umgibt. Sie nehmen ihn zwischen Ihre Finger. Er fühlt sich weich und leicht an und reagiert auf Ihre Berührung mit einem kaum wahrnehmbaren Kräuseln. Sie greifen nun fester zu. Sie gehen einen Schritt nach vorne und lassen die vertikale Paneel durch ihre gebogene Führungsschiene gleiten. Dann gehen Sie einen Schritt zurück und prüfen, ob es so richtig ist. Es ist ein Akt, den Sie in der ganzen Wohnung wiederholen und bei dem Sie genau die dadurch eingetretenen Veränderungen wahrnehmen. Das Schließen und Öffnen von Raumteilern - die Veränderung der Szenerie. Bis sie zu Ihrer Stimmung passt.

Bis sie den Raum bietet, der zu dem passt, was Sie als nächstes vorhaben.

Unser Alltag bindet uns zunehmend an die Stadt. Sie ist der Kontext, in dem wir arbeiten, uns bewegen und uns kulturell betätigen, in dem wir uns in unserer Freizeit treffen und zusammenleben. Ein dichtes, geschäftiges Gefüge in ständiger Bewegung, in dem die Grenzen zwischen Tag und Nacht permanent neu verhandelt werden. Die Stadtplanung wird bestimmen, wie unsere Zukunft aussieht. Hier wird sich entscheiden, ob es uns gelingt, einen Teil der unsere Städte umgebenden Natur zu bewahren, indem wir versuchen, die Folgen unseres Handelns für die Erde mit dem in Einklang zu bringen, was sie noch ertragen kann. Dies wird jedoch Entschlossenheit erfordern. Denn was Städte überall auf der Welt verbindet, ist die unnachgiebige Härte und Lebensfeindlichkeit vieler ihrer in ungelenktem Wachstum entstandenen Strukturen, die nur sehr selten dem entsprechen, was das Leben eigentlich lebenswert macht und die es erlauben würden, uns als Menschen zu entfalten.



imm cologne 2022  
17.01. - 23.01.2022  
[www.imm-cologne.de](http://www.imm-cologne.de)

Ihr Kontakt bei Rückfragen:  
Markus Majerus

Telefon  
+49 221 821-2627

E-Mail  
[m.majerus@koelnmesse.de](mailto:m.majerus@koelnmesse.de)

Koelnmesse GmbH  
Messeplatz 1  
50679 Köln  
Postfach 21 07 60  
50532 Köln  
Deutschland  
Telefon +49 221 821-0  
Telefax +49 221 821-2574  
[info@koelnmesse.de](mailto:info@koelnmesse.de)  
[www.koelnmesse.de](http://www.koelnmesse.de)

Geschäftsführung:  
Gerald Böse (Vorsitzender)  
Oliver Frese  
Herbert Marnier

Vorsitzende des Aufsichtsrats:  
Oberbürgermeisterin Henriette  
Reker

Sitz der Gesellschaft und  
Gerichtsstand: Köln  
Amtsgericht Köln, HRB 952

Wir müssen die Straßen, Plätze und Gebäude der Stadt neu denken und nach immer neuen Wegen zu suchen, um sie nachhaltig und als autarke Einheiten zu gestalten. Wir brauchen innovative und konstruktive Strategien, ohne die historische Schönheit zu opfern, die es auch gibt. Wir brauchen die Integration von viel Grün. Und wir müssen unsere nur allzu oft von einem gegenseitigen Ausschließen geprägten Wohnformen überdenken. Aber wir müssen auch bedenken: Wo man zusammenlebt, möchte man auch für sich sein können. In der Stadt von morgen geht es daher nicht nur um Kollektivität und die Integration von Funktionen, sondern genauso um das Bedürfnis nach Intimität und Sicherheit. Um Orte, an die Menschen sich zurückziehen und für sich sein können. Um ein Zuhause.

Ein Zuhause - wenn auch zwangsläufig kompakt - kann dennoch nicht auf das reduziert werden, was in der Vergangenheit einmal auszureichen schien. Wir organisieren unsere Tage und Nächte heute anders, sind weniger an die feste 8-Stunden-Schicht an unserem Arbeitsplatz gebunden, gefolgt von Sofa und Fernseher und dann schnell ins Bett. Vielmehr wünschen wir uns heute ein Zuhause, das vielseitige Aktivitäten unterstützen kann. Ein Zuhause, das sowohl in seinen Funktionen als auch atmosphärisch flexibel ist. Das sowohl Arbeitsplatz sein kann als auch ein Ort zum Entspannen mit der Familie; ein gemütlicher Ort, an dem man sich mit Freunden zu einem ausgiebigen Abendessen trifft; oder die ansprechende Umgebung für ein virtuelles erstes Date.

Studio Truly Truly hat einen Vorschlag für die Gestaltung eines Apartments formuliert, der eine Antwort auf die sich ändernden Erwartungen an das Wohnen in der Stadt von morgen und auf die konkreten, von dieser Zukunft aufgeworfenen Fragen anbietet, indem er die Vorstellungskraft anspricht. Anstatt eine fertige Lösung zu präsentieren, haben sie ein suggestives Konzept vorgelegt, das die herkömmlichen Vorstellungen von Raum, Funktion und atmosphärischer Wahrnehmung in Frage stellt und erweitert. Als Leitmotiv und roter Faden fungieren dabei Vorhänge, die - ähnlich den Drachen ihrer Kindheit - in zusammengefaltetem Zustand keinen Platz beanspruchen, sich aber entfaltet zu einem lebendigen, dynamischen Körper entwickeln.

Trotz ihrer Großflächigkeit wirken die beinahe skulptural anmutenden Vorhänge mit ihrer fächerartigen Struktur aus feingliedrigen Textil-Segmenten angenehm diskret. Von ihren verschiedenen Positionen im Raum aus strecken sie sich einander entgegen, verschmelzen optisch zu raumdefinierenden Flächen, isolieren ein Möbelstück oder setzen es explizite in Beziehung zu dessen Umgebung. Sie gliedern den Raum und bestimmen sein Temperament mit, formieren sich mal zu kleineren, zeltartigen Nischen, mal öffnen sie sich weit dem Raum. Sie fungieren so als Wände, die Räume trennen, einen Überblick und eine Perspektive bieten oder das, was sie umschließen, vereinen können.

Doch anders als bei starren, unbeweglichen Wänden sind die von den Vorhängen vorgeschlagenen Grenzen fließend und ermöglichen jederzeit eine gezielte, auch radikale Veränderung von Aussehen und Atmosphäre des Wohnraums. Schließlich ist eine Küche heute nur noch in den seltensten Fällen einfach nur eine Küche. Eine

gemütliche Lesecke ist innerhalb weniger Augenblicke die Landschaft, in der ein Kind Burgen aus Pappkartons baut und noch etwas später die Kulisse für eine Party, auf der ausgelassen getanzt wird. Statt vordefinierte Funktionalitäten stellt der Apartment-Entwurf von Truly Truly die Veränderlichkeit von Stimmungen in den Mittelpunkt, indem er zulässt, dass sich ein Ort je nach den wechselnden Stimmungen seiner Bewohner und Besucher verändern lässt.

Genauso wie der Raum je nach den aktuellen Bedürfnissen und der aktuellen Stimmung seiner Bewohner umgestaltet werden kann, war Studio Truly Truly auch für das Design der Möbel des Apartments eine hohe Variabilität in der Anwendung, Platzierung und physischen Präsenz wichtig. Am deutlichsten wird dies vielleicht in dem „Work & Living“-Tisch, eine vertikal gestaffelte Komposition aus umschlossenem Raum und horizontalen Flächen unterschiedlicher Höhe, die je nach Anlass und Bedarf für ein gemeinsames Abendessen, für das Arbeiten im Home Office oder einfach als skulpturaler Sockel genutzt werden kann, der eine Vase mit einem prächtigen Blumenstrauß in Szene setzt. Durch die verschiedenen Ebenen kann der Tisch auch gleichzeitig und gemeinsam von mehreren Personen genutzt werden, während sich diese - obwohl in unmittelbarer Nähe zueinander - in nahezu getrennten Welten wähnen, so dass sie ganz für sich und konzentriert auf ihre jeweilige Aktivität sind.

Die eigentliche Besonderheit liegt jedoch vor allem in dem Zusammenspiel zwischen dem Mobiliar und den beweglichen Vorhängen - in der Wechselwirkung zwischen der jederzeit möglichen Neugestaltung des Raumes und der Art und Weise, wie sich die Möbel visuell und funktional präsentieren. So wird ein Tisch in einer offenen Umgebung und mit Blick auf und durch ein Fenster auf das Geschehen draußen zu einem ganz anderen Tisch, wenn er von einer Stoffstruktur geschützt wird und die Person, die am Tisch sitzt, in abgeschiedener Konzentration umhüllt. Oder man denke an ein Sofa, das frei im Raum steht und fast automatisch zu einem Gespräch mit denjenigen führt, die nur ein paar Meter weiter zu Abend essen. Zieht man den Vorhang zu, wird dasselbe Sofa plötzlich zu einem Ort für ungestörtes Tagträumen.

Mit der Konzeption und Gestaltung von Das Apartment Haus 2022 liefert Studio Truly Truly eine vielversprechende Antwort auf die Fragen, Anforderungen und Herausforderungen des urbanen Wohnens von morgen. Sie setzen auf Flexibilität und Anpassungsfähigkeit, auf das Fließende in uns und in allem um uns herum. Vielleicht hat ihre Antwort auch damit zu tun, wie sie sich selbst in der Welt sehen und welche Erfahrungen sie in ihr gemacht haben - als Bürger wie auch als Kreativschaffende sind die heute in Rotterdam lebenden Australier gewissermaßen aus eigener Erfahrung Experten, was Fragen der Globalisierung und einer vernetzten Gesellschaft betrifft. Rückblickend betrachtet, mag ihre damalige Entscheidung, in die nicht nur geographisch doch sehr weit von ihrer Heimat entfernten Niederlande zu gehen, bereits den Boden bereitet haben für die spätere Entwicklung und Formulierung ihrer Antworten.

Dieser Schritt und die in der Folge gemachten Erfahrungen bestätigten sie in ihrer Überzeugung, dass man seine wahren Ziele verfolgen muss, unabhängig davon,

welche Auswirkungen sie haben oder wohin sie einen führen - und dass der Mensch von heute im Grunde ein Nomade ist, der sich nicht gebunden fühlt an Ort, Beruf oder aktuelle Position. Aber es ist ihnen auch bewusster geworden, dass ein Mensch immer und überall einen Ort braucht, an dem er sich zu Hause fühlen kann, einen Ort, der genau der Phase seines Lebens entspricht, in der er sich aktuell befindet, unabhängig davon, ob diese nur eine Stunde dauert, einen Tag - oder eben ein ganzes Leben. Es waren Entscheidungen und Erfahrungen, die Studio Truly Truly zu den Designern gemacht haben, die sie heute sind, die sie in ihrer intensiven Zusammenarbeit und in ihren Zielen bestärkt und in ihren Visionen geprägt haben. Die ihnen die Augen geöffnet und sie wachsam gemacht haben - sowohl für die Möglichkeiten dieser Welt bietet als auch für ihre drängenden Probleme, die wohlüberlegte Antworten auf Grundlage einer sorgfältigen Analyse und Neubewertung erfordern.

Und während sich die Wahrnehmung der Möglichkeiten auch in dem internationalen Netzwerk von Studio Truly Truly und der langjährigen Zusammenarbeit mit exzellenten Handwerkern und Experten auf ihrem Gebiet manifestieren, drückt sich ihre Aufmerksamkeit für die jeweiligen Themen und Fragestellungen in ihrem Umgang und ihrer Sorgfalt für Materialien und Konzepte aus, in der Art und Weise, wie sie sich immer voll und ganz in ihre Entwürfe vertiefen, jedes Detail bedenken und nach echten Lösungen und qualitativ hochwertigen Ergebnissen streben; wie sie - um ein konkretes Beispiel zu nennen und auf das Apartment HAUS zurückzukommen - den Vorhang aus ihrem Entwurf für die imm 2019 wiederverwenden, indem sie den schönen Stoff in die Polsterung eines Sofas integrieren und so Verschwendung vermeiden. Und gleichzeitig die Idee des Vorhangs sowohl konzeptionell als auch materiell transformieren, was es ihnen ermöglicht, das Abgrenzungskonzept als bestimmenden Faktor für die Identität eines Raumes weiter zu verfeinern, so dass dieser Raum je nach der Stimmung seiner Bewohner verändert werden kann.

#### **Koelnmesse - Branchen-Messen für die Interior-, Outdoor- und Design-Industrie:**

Die Koelnmesse ist der internationale Top-Messeveranstalter rund um die Themen Einrichtung, Möbel, Design, Wohnen sowie in den Bereichen Garten-Lifestyle und moderne Arbeitswelten. Am Messeplatz Köln präsentieren die Weltleitmesse imm cologne, LivingKitchen®, spoga+gafa sowie die ORGATEC als internationale, zentrale Branchentreffpunkte der globalen Industrie die neuesten Trends, Produkte und Innovationen. Darüber hinaus erweitert Koelnmesse ihr Portfolio gezielt international: In 2022 wird erstmalig die ORGATEC TOKYO stattfinden. Sie wird die erste Messe in Japan sein, bei der professionelle und hybride Arbeitswelten im Fokus stehen. Die imm shanghai bietet als Satellitenveranstaltung der imm cologne und der ORGATEC europäischen Unternehmen aus dem Premium- und Luxussegment der Einrichtungsbranche eine einzigartige Bühne zur Präsentation exklusiver, designorientierter Produkte.

Zudem präsentiert ambista, das Business-Netzwerk der internationalen Einrichtungsbranche, online jederzeit direkten Zugang zu relevanten Produkten, Kontakten, Kompetenzen und Events.

Weitere Infos: <https://www.imm-cologne.de/die-messe/imm-cologne/branchenmessen/>

Weitere Infos zu ambista: [www.ambista.com](http://www.ambista.com)

Seite

**Anmerkung für die Redaktion:**

5/5

Presseinformationen als auch Fotomaterial der imm cologne finden Sie im Internet unter [www.imm-cologne.de](http://www.imm-cologne.de) im Bereich „Presse“.

Bei Abdruck Belegexemplar erbeten.

**imm cologne bei Facebook:**

<https://www.facebook.com/immcologne>

**imm cologne bei Instagram:**

<https://www.instagram.com/immcologne>

**imm cologne bei LinkedIN:**

<https://www.linkedin.com/showcase/imm-cologne>

**Ihr Kontakt bei Rückfragen:**

Markus Majerus

Kommunikationsmanager

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Deutschland

Telefon: +49 221 821-2627

Mobil: +49 151 14535306

[m.majerus@koelnmesse.de](mailto:m.majerus@koelnmesse.de)

[www.koelnmesse.de](http://www.koelnmesse.de)